

MESSE-GUIDE zur e/home

Internationale Messe und Kongress für vernetztes Wohnen

18.-20.10. 2006

e/home



Vernetztes Wohnen in Mehrfamilienhäusern

Leistungsfähige technische Infrastrukturen machen neue Anwendungen und Dienste auch im Mehrfamilienhausbereich möglich. Am Gemeinschaftsstand des GdW, Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, präsentieren ihre Mitglieder bezahlbare und nützliche Dienste für Mieter und Wohnungseigentümer. Das Spektrum der vorgestellten Anwendungen reicht von neuartigen Notrufsystemen über telemedizinische Beratungen bis hin zur Sicherung von Wohnungen und Gebäuden.

Am Messestand vertreten ist u.a. 'Sophia' (Soziale Personenbetreuung und Hilfe im Alltag) als ein Betreuungsangebot für Menschen, die im Alter auf ein unabhängiges Leben Wert legen. Das 'Sophia'-Netzwerk bietet modernste Sicherheits- und Kommunikationstechnologie für ein komfortables Leben zu Hause. Ursprünglich in Bamberg gegründet, ist die 'Sophia' Holding GmbH heute Teil des THS-Konzerns in Gelsenkirchen. Zentralen existieren bereits im Ruhrgebiet und in Nordbayern; in München, Hamburg

und Berlin befinden sich weitere im Aufbau. In der Hauptstadt federführend sind dabei die 'Degewo' und die 'Stadt und Land Wohnbauten-Gesellschaft mbH'.

Warum nicht über das TV-Kabelnetz neben Telefonie auch einen schnellen Internetzugang anbieten und die selbe Infrastruktur für die Datenfernauslesung der Heizkosten nutzen? Seit 2005 bietet diesen Service die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB) ihren Kunden an.

'SmarterWohnen®NRW' ist ein weiteres innovatives Pilotprojekt, in dem 'intelligente' Technologien und Dienstleistungen für den Mietwohnungsbereich entwickelt werden. Gemeinsam mit den Fraunhofer-Instituten ISST (Dortmund) und IMS (Duisburg) rüstet die HWG eG in Hattingen mehr als 80 Bestandswohnungen mit einer speziellen technischen Infrastruktur aus, die den Mietern Anwendungen aus den Bereichen Sicherheit, Komfort, Multimedia und Facility Management eröffnen. Vorteil des Konzepts: Es ist auf den Großteil des deutschen Mietwohnungsbestandes übertragbar.

Halle 2.2 / Stand 321 · www.gdw.de



Liebe Besucher,

willkommen zur e/home 2006! Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr ein umfangreiches aktuelles Angebot an Workshops und Exponaten präsentieren zu können, die das Thema Heimvernetzung praxisnah veranschaulichen.

Bezeichnungen wie 'Smart Home', 'Intelligentes' oder 'Vernetztes Haus' werden vielfach missverstanden und wecken Berührungängste, nicht nur bei Endverbrauchern, sondern auch bei Fachleuten. Dabei geht es in diesem neuen Geschäftsfeld um nichts anderes, als um zeitgemäße Angebote für moderne Haushalte, die unserem gestiegenen Bedürfnis an Komfort und Sicherheit gerecht werden. Inzwischen sind viele dieser Produkte bezahlbar geworden und aus der Fülle der Pilotprojekte kristallisieren sich Lösungen, die einen lukrativen Markt versprechen. Die e/home 2006 möchte solche Bereiche vorstellen.

Dieser Flyer soll Ihnen die Besuchsplanung und Orientierung vor Ort erleichtern und bereits einen Einblick geben, was Sie erwartet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

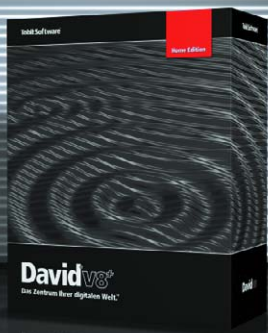
Ihre Kerstin Kube, Projektleiterin e/home

Highlights & Aussteller-News

'David'

*Eine Online-Plattform für alle,
die den 'Digital-Lifestyle'
leben wollen.*

Mit diesem Portal stellt Tobit Software erstmals eine Anleitung, hilfreiche Referenzen und Empfehlungen für Komfort dank digitalisierter Anwendungen. Das Konzept von 'David for Life' beruht auf einem Schichtenmodell. Im Zentrum steht der zentrale PC, ausgestattet mit der 'David'-Software. Über unterschiedliche Netzwerke werden verschiedenste Geräte und Module an den PC angebunden, verwaltet und gesteuert. Dazu gehören Automatisierungsmodule, Sensoren, aber auch Videokameras, MP3-Player, digitale Fotoapparate oder Streaming Clients. 'David for Life' zeigt darüber hinaus eine Reihe von Anwendungsmöglichkeiten,



gibt Tipps und empfiehlt Produkte und Partner, die bei der konkreten Umsetzung helfen können.

Für alle, die noch in der Entscheidungsphase sind, bietet die 'David for Life Site' nützliche Hilfestellung. Sie zeigt ein Musterhaus im Maßstab 1:3 direkt in der Anwendung, das vollständig vernetzt und automatisiert ist. Alle Aktionen lassen sich über das Web-Portal fernsteuern und werden direkt über Kameras dokumentiert. Mitglieder im 'Club Tobit Software' können die Steuerung des Hauses erleben; autorisierte Partner erhalten zudem einen speziellen Zugang, um das Haus selbst zu steuern und es als Referenzobjekt bei eigenen Präsentationen zu nutzen.

Halle 2.2 / Stand 333
www.davidforlife.de

'Adagio' vereinigt Musik

*Überall im Haus verfügbar
- für die ganze Familie*



Von Swing bis Pop, von Klassik bis Rock'n Roll - 'Adagio' von Crestron vereinigt tausende Musikstunden. Egal ob sie als CD, MP3 oder Satelliten-Radio vorliegen - dieses einfache System macht sie überall verfügbar. Je nach Interessen können in bis zu 24 Räumen auf Lieblingstitel oder auch Radiosender zugegriffen werden - mit individueller Klang- und Lautstärkeregelung.

Über das Bildschirm-(OSD-)Menü kann der Server auf einfache Weise nach Künstlern und Musiktiteln durchsucht, neue CDs geladen oder Titellisten erstellen werden - über das 'Adagio'-Frontpanel, Keypads, LCD-Controller oder sogar über Touchpanels. 'Adagio' ist natürlich in das Crestron-Haussteuerungs-System nahtlos integrierbar.

Halle 2.2 / Stand 331
www.crestron.de

Technikassistent beim Wohnen

*Nützliche Funktionen und
Services leicht bedient*

Wer hat sich nicht schon gewünscht, dass alle Geräte im Haus über eine einzige Fernbedienung gesteuert werden können. Dabei ist das heute schon möglich. Das 'inHaus'-Zentrum der Fraunhofer-Gesellschaft entwickelt und erprobt

neue integrierte und intelligente Systemlösungen mit attraktiven Nutzeffekten für Bewohner und Wohnung. Basis dafür ist die im 'inHaus'-Zentrum entwickelte gemeinsame technische Sprache zwischen allen angebotenen Produkten. Zur einfachen Bedienung kann der Nutzer auf unterschiedliche Geräte, beispielsweise TV-Bildschirm, PC, PDA oder Smart Phone zurückgreifen.

Eine Vielzahl von alltagstauglichen Anwendungen werden präsentiert. Herzstück ist ein TV-Flachbildschirm mit einem angeschlossenen Multimedia-Datennetzwerk. Über die Fernbedienung können sämtliche Hausfunktionen gesteuert werden.

Halle 2.2 / Stand 350
www.inHaus-zentrum.de

Intelligente Häuser mit EIB-Touch-Panels

*Das gesamte Haus mit
einem Finger im Griff*

Sehen, wenn ein Besucher kommt, während die passende Musik in der ideal temperierten Luft liegt. Die neuen Touch-Panels 'ambiente' von TCI bieten einmalige Freiheit im Bereich der Gebäudesteuerung und -automatisierung. Mit dem vollwertigen Panel-PC werden Funktionalität und Komfort zu einer ästhetischen Einheit. Besonderes Augenmerk wurde auf die technische Ausstattung sowie ein elegantes, zeitloses Design gelegt.

Halle 2.2 / Stand 340
www.tci.com



e/home Praxisforum

Fachbesucherprogramm im Ausstellungsbereich, Halle 2.2

Das Workshop-Programm der e/home 2006 entstand in Zusammenarbeit von Messe Berlin, dem Fachmagazin 'Systemhaus', dem Fraunhofer-Institut, insbesondere dem 'inHaus'-Zentrum Duisburg, dem ZVEH sowie der KNX Association

18. Oktober 2006 Mittwoch

Tag 1

des Workshop-Programms diskutiert die derzeitigen Schwerpunkte und Tendenzen im Heimvernetzungsmarkt und gibt einen Gesamtüberblick. Untersucht wird auch die Rolle des Endverbrauchers bei der Marktentwicklung sowie die Frage, wie sich die Beratungsqualität in Europa gegenwärtig darstellt.

- 10.00 – 10.30 **Multiroom-Audio-Systeme analog/digital** . Vorteile, Nachteile, Varianten, Modelle . Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 10.30 – 11.00 **Ethernet-Verkabelung Kabel, WLAN, Powerline** . Problemlösungen z.B. in Altbauten . Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 11.00 – 11.30 **Digitale Video-Überwachung im privaten Wohnbereich**
Referent: Dipl.-Ing. Detlef Hartmann, Autor 'Systemhaus'
- 13.30 – 14.00 **IT-gestützte Mehrwertdienste für ein Wohnen mit 'MehrWert'**
Referent: Dipl.-Inform. Jörg Draeger, Fraunhofer Institut für Software- und Systemtechnik, Dortmund
- 14.00 – 14.30 **Komfort zum Flate-Rate-Preis** . Ideen und Lösungsansätze für den Vertrieb von 'Smart Home'-Produkten . Werner Schmidt, Inhaber Master's Schmidt, Vorsitzender Bundesfachbereich Informationstechnik, ZVEH

19. Oktober 2006 Donnerstag

Tag 2

bietet weitere Praxishilfen für Fachbetriebe und untersucht den Bedarf für Heimvernetzungslösungen. Darüber hinaus wird die Frage diskutiert, welche Rolle Handel und Handwerk beim Marktdurchbruch spielen und wie Geschäftsmodelle aussehen könnten.

- 09.30 – 13.00 **Internationales Plenum**
Eröffnungsveranstaltung der e/home 2006 mit hochkarätigen, internationalen Referenten – Ort: Saal Berlin 1, Halle 7
Für alle e/home- und belekro – Aussteller und Besucher
- 13.00 – 14.00 **KNX Diskussionsforum: Das Bus-System als Standard im Wohnbau – stehen wir vor dem Marktdurchbruch?**
Vertreter aus Handwerk, Industrie, Architektur, Wohnungswirtschaft und Presse diskutieren aktuelle Markttendenzen
Diskussionsleitung: Heinz Lux, Director Sales & Marketing, KNX Association
- 14.00 – 14.30 **Verbesserung der Energieeffizienz und Behaglichkeit durch ein vernetztes Heizungssystem** . Referentin: Susanne Kreft, Wilo AG, Dortmund
- 14.30 – 15.00 **Multiroom-Audio-Systeme analog/digital** . Vorteile, Nachteile, Varianten, Modelle . Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 15.00 – 15.30 **Ethernet-Verkabelung Kabel, WLAN, Powerline** . Problemlösungen z.B. in Altbauten . Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'

20. Oktober 2006 Freitag

Tag 3

richtet seinen Blick auf die Kommunikation in Richtung Endverbraucher. Nur ein breites Wissen und eine Konsumentenansprache, die konkreten Nutzen kommuniziert und einfache Lösungen anbietet, wird den Heimvernetzungsmarkt nachhaltig zum Erfolg führen.

- 10.00 – 10.30 **Intelligentes Wohnen – Was ist machbar?** . Ein einführender Überblick
Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 10.30 – 11.00 **Vernetzung: Kabel oder drahtlos!** . Eine Betrachtung aus dem Blickwinkel des Bauherrn . Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 11.00 – 11.30 **Home-Entertainment mit Multiroom-Systemen**
Referent: Dipl.-Ing. Dirk Matschuk, Autor 'Systemhaus'
- 11.30 – 12.00 **Leben und Betreuung in assistierender Umgebung – am Beispiel ambulanter psychiatrischer und gerontopsychiatrischer Betreuungssettings**
Referentin: Frau Heike Perszewski - Prokuristin / Pflegedienstleitung Alpha gGmbH
- 13.30 – 14.00 **Unterhaltungselektronik: Intelligenter Zugriff auf Multimediadaten**
Referent: Dr. Thomas Sporer, Fraunhofer Institut f. digit. Medientechnologie, Ilmenau
- 14.00 - 14.30 **Komfort zum Flate-Rate-Preis** . Welche Heimvernetzungsangebote werden sich durchsetzen? . Referent: Werner Schmidt, Inhaber Master's Schmidt, Vorsitzender Bundesfachbereich Informationstechnik, ZVEH
- 14.30 – 15.00 **Integration von 'Smart Homes' am Markt**
Referent: Herr Enrico Lührke, 'inHaus' GmbH, Duisburg

Aareal First Financial Solutions AG www.paco-unlimited.de	Halle/Stand: 2.2/345
Adyna Technology GmbH www.adyna-tec.de	Halle/Stand: 2.2/320
CRESTRON Germany GmbH www.crestron.de	Halle/Stand: 2.2/331
Fraunhofer-Institut für digitale Medientechnologie IDMT www.idmt.fraunhofer.de	Halle/Stand: 2.2/350
Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS www.iis.fraunhofer.de	Halle/Stand: 2.2/350
Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST www.isst.fraunhofer.de	Halle/Stand: 2.2/350
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. www.fraunhofer.de	Halle/Stand: 2.2/350
GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen www.gdw.de	Halle/Stand: 2.2/321
Hager Tehalit Vertriebs GmbH www.tehalit.de	Halle/Stand: 2.2/350
IBM Deutschland GmbH www.de.ibm.com	Halle/Stand: 2.2/341
inHaus-Innovationszentrum für Intelligente Raum- und Gebäudesysteme der Fraunhofer Gesellschaft www.inhaus-zentrum.de	Halle/Stand: 2.2/350
KOMTECH Kommunikationstechnik GmbH www.komtech.de	Halle/Stand: 2.2/311
Miele & Cie. KG www.miele.de	Halle/Stand: 2.2/350
Pro-face Deutschland GmbH www.pro-face.de	Halle/Stand: 2.2/332
Schulte-Elektrotechnik GmbH + Co. KG www.schulte.com	Halle/Stand: 2.2/310
HWG eG / Smarter Wohnen NRW www.serwo.biz	Halle/Stand: 2.2/321
Siegenia-Aubi KG www.siegenia-aubi.com	Halle/Stand: 2.2/350
Systemhaus - Intelligentes Wohnen www.systemhaus-magazin.de	Halle/Stand: 2.2/334
TCI Gesellschaft f. techn. Informatik mbH www.ambiente.de	Halle/Stand: 2.2/340
TCS TürControlSysteme AG www.tcs-germany.de	Halle/Stand: 2.2/312
Tobit Software AG www.tobit.com	Halle/Stand: 2.2/333
VIVATEQ GmbH www.vivateq.de	Halle/Stand: 2.2/313
we make IT www.frequenz-eg.de	Halle/Stand: 2.2/345
Wilo AG www.wilo.de	Halle/Stand: 2.2/350
ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH www.ztg-nrw.de	Halle/Stand: 2.2/323

4. e/home Kongress 19. bis 20. Oktober 06

Zeitgemäß leben, jetzt und im Alter, neue technische Möglichkeiten nutzen, die dem gestiegenen Anspruch nach mehr Wohnkomfort gerecht werden: Auf dem 4. e/home Kongress werden diese Aspekte in einem international hochkarätigen Plenum sowie in sechs Panels aus unterschiedlichen Branchenperspektiven untersucht und diskutiert. Schwerpunkte sind die neuesten Entwicklungen im Bereich der ‚Home-Automation‘, der Einsatz modernster Vernetzungstechnik im Bereich Telemedizin sowie Entwicklungen in der Bau- und Wohnungswirtschaft. Dort wird moderne Gebäudetechnik inzwischen als Möglichkeit geschätzt, um Wohnraum attraktiver zu gestalten und leichter zu vermieten – vor allem aber auch um Energieeffizienz zu steigern und somit Betriebskosten zu senken.

Anmeldung unter

www.ehome-berlin.de/kongress

oder unter

Telefon 030/3038-2056

e/home 18.-20.10.2006

